

Heilheit – ein vergessener Begriff

Von Ēywa und Rūpert

Inhalt

1. Die unbekanntenen Ursachen der Krankheit und die Sackgasse der Medizin.....	1
2. Ēywa zum Karma in der Medizin und der Politik.....	3
3. Eine mögliche Wende für die Gesundheit der Menschen	4
4. Die heutigen Möglichkeiten der Heilung der Krankheit.....	9

1. Die unbekanntenen Ursachen der Krankheit und die Sackgasse der Medizin

Wenn Sie das Wort *Heilheit* auf dem Computer schreiben, wird es als Rechtschreibfehler angezeigt. Ist *Heilheit* falsch oder haben wir vergessen, was *Heilheit* ist?

Die Menschen sind so sehr mit den Krankheiten beschäftigt, dass *Heilheit* aus ihrem Bewusstsein verschwunden ist. Die Medizin hat sich darauf spezialisiert, Krankheiten zu kurieren, anstatt die Voraussetzungen für *Heilheit* zu erforschen.

In der Schöpfung ist Krankheit nicht vorgesehen. Sie ist eine Folge der Manipulationen der *Urschöpfer*. Da die Menschen keine Ahnung von dem geheimen Wirken der *Urschöpfer* haben, fehlt ihnen das wichtigste Wissen für die Wiederherstellung der Gesundheit. Sie entwickeln Medikamente und Kuren, die Symptome beseitigen sollen, aber sie verstehen nicht, warum eine Krankheit entstanden ist.

Die Unfähigkeit der Medizin, Menschen wieder heil zu machen, wurzelt viel tiefer. Fast alle Krankheiten haben ihre Ursache in früheren Leben. Solange die Medizin diese Tatsache ignoriert, oder sich sogar weigert, zu akzeptieren, dass der Mensch nicht nur einmal lebt, hat sie keine Chance, echte Heilung zu bewirken.

Verletzungen in früheren Leben verursachen einen Schock für die Zellen. Dieser Schock ist im Energiekörper eingepreßt und wird auf die nächsten Inkarnationen übertragen. Ursprünglich konnte sich ein Schock von alleine auflösen. Der Organismus wurde wieder heil. Die *Urschöpfer* haben jedoch Blockaden aufgebaut, die eine Selbstheilung verhindern. Dadurch werden die Menschen von Leben zu Leben immer stärker geschädigt, bis sie endlich an Krankheiten leiden.

Wer die Ursachen einer Krankheit nicht kennt, kann sie nicht kurieren. Er sucht Mittel, die die Symptome mindern, aber diese berühren die Ursachen nicht. Die Symptom-Bekämpfung kann sogar schädliche Nebenwirkungen haben, die auf den Beipackzetteln offen genannt werden. Das allein schon ist ein Beweis, dass die Medizin die Krankheit nicht im Griff hat.

Somit existieren zwei Einflussfaktoren, die die Heilheit der Menschen immer mehr schwächen: Verletzungen aus früheren Leben und die schädlichen Nebenwirkungen von Medikamenten oder Kuren. Ein Ausweg ist nicht in Sicht, solange die eigentlichen Probleme dahinter nicht erkannt werden.

Die Medizin wird sich immer mehr in die Richtung bewegen, dass sie eines Tages nicht mehr bezahlbar ist. Dadurch wird die Lage für die Gesundheit nicht besser. Es wird in der Gesellschaft zwei Klassen geben, jene, die sich den Arzt oder ein Medikament leisten können und solche, die aus Armut auf medizinische Betreuung verzichten müssen.

Wenn die Medizin keine echte Heilung von Krankheiten kennt, bedeutet das nicht, dass die Menschen durch Nichtbehandlung gesünder werden. Das sogenannte „Gesundheitswesen“ steckt in einer Sackgasse. Es erreicht bald die Grenzen der Bezahlbarkeit, aber sieht keinen Ausweg aus dieser Krise.

Die Politik beschäftigt sich nur mit der *Umverteilung* der ständig steigenden Kosten, unternimmt aber nichts für die Vermeidung von Krankheit. Im Gegenteil, sie lässt sich von Interessen derer, die mit Krankheit Geld verdienen, missbrauchen, indem sie Produkte verbietet, die die Gesundheit fördern würden. Die Politik fühlt sich nicht mehr gegenüber den Menschen verantwortlich, sondern gegenüber Interessen derer, die von der Krankheit leben.

Alles, was die Menschen bereits wissen, würde reichen, um die Menschen gesünder zu machen. Altes Wissen der Menschen über Wege der Natur zur Heilung wird unterdrückt und zum Teil unter dem Vorwand einer verantwortungsvollen Arzneimittel-Politik verboten.

Fast jeder Bürger weiß darüber Bescheid, aber niemand ist in der Lage, diesen Misstand zu ändern. Der Grund liegt in Gesetzen, die den Verkauf vieler wertvollen Naturprodukten verhindern. Derartige Verbote betreffen immer nur solche Mittel, die in der Natur vorkommen, oder die leicht herzustellen sind. Damit kann nicht viel Geld verdient werden. Deshalb sind sie für die medizinische Industrie wenig interessant.

Jeder, der einen klaren Verstand hat, kann erkennen, dass die Politik nicht die Gesundheit der Bürger schützt, sondern das Einkommen der Industrie. Damit gräbt sie sich aber selbst ein Grab, denn ein Land, das sich medizinische Betreuung *für alle* nicht mehr leisten kann, wird bald unregierbar. Wir steuern auf diesen Zustand zu. Einige sehen es; die anderen verschließen ihre Augen davor.

Dieses Buch wird in erster Linie von *Ēywa*, dem Schöpferwesen der *Heilheit* geschrieben werden. Eigentlich ist sie das Wesen für alle *Strukturen der Schöpfung*. Da die Schöpfung nur heile Strukturen kennt, schließt ihre Verantwortung die *Heilheit* der Menschen, Tiere, Pflanzen und der gesamten Natur ein.

Sie wird sich nicht nur zur Gesundheit der Menschen äußern, sondern zu allen Aspekten des Lebendigen. Sie wird Missbräuche und Gefahren aufzeigen und realisierbare Lösungen bringen. Ihre Vorschläge erfordern aber ein Umdenken. Diese Alternativen werden nicht funktionieren,

solange die Politik diejenigen fördert, die Krankheit als Einnahmequelle erhalten wollen, und diejenigen behindert, die ihr Wissen zur Verbesserung der *Heilheit* anwenden wollen.

2. *Ēywa* zum Karma in der Medizin und der Politik

„Ich bin *Ēywa*, das Wesen der *Strukturen der Schöpfung und der Heilheit*. Ich habe die Aufgabe, dafür zu sorgen, dass die Strukturen der Schöpfung heil bleiben. Die *Urschöpfer* haben die *Heilheit* der Schöpfung vernichtet. Dadurch sind auch die Menschen krank geworden.

Lange Zeit war ich daran gehindert, im Universum etwas zu bewirken. Die *Urschöpfer* hatten einen Schutz um das Universum aufgebaut, der den Schöpferwesen nicht ermöglichte, aus den Schöpferebenen zu wirken. Deshalb konnte ich nicht eingreifen, als die pharmazeutische Industrie und die Politik verhinderten, dass Produkte, die Menschen gesünder machen würden, vertrieben werden dürfen. Weil ich jetzt im Universum inkarniert bin, kann mich der Schutz der *Urschöpfer* gegen das Wirken der Schöpferwesen nicht mehr behindern.

Ich kenne alle, die die Heilung der Menschen behindern, um an ihrer Krankheit zu verdienen. Die Schöpfung ist nicht länger bereit, diesen Missbrauch zu dulden. Ich werde das Karma-Gesetz des Universums aktivieren, damit alle Menschen, die Heilung aus irgendeinem Grund sabotieren, die Auswirkungen ihrer Handlungen am eigenen Leib erfahren.

Da viele für das unnötige Leid von Millionen verantwortlich sind, werden sie ihr Karma in diesem Leben nicht abtragen können. Sie werden in die Nichtexistenz befördert und müssen ihr Karma mit einer einzigen Bewusstseins-Einheit erleben.

Diese Bewusstseins-Einheit kann nichts mehr tun, wird aber allen Schmerz mit voller Intensität spüren. Sie kann nicht ohnmächtig werden, sondern wird solange leiden, bis sie alles, was ihre Inkarnation Menschen oder der Natur angetan hat, selbst verspürt hat.

Diese Verbrecher glauben, dass sie wie bisher vom Karma-Gesetz verschont bleiben. Sie täuschen sich, weil das Gesetz des Karmas wieder wirkt. In einigen Fällen wird die Wirkung jedoch verzögert, um Menschen, die nicht aus eigener Initiative solche Verbrechen begehen, die Chance zu geben, die Behinderung der *Heilheit* zu unterlassen. Nutzen sie diese Gelegenheit nicht, werden sie die volle Stärke ihres Karmas erfahren.

Das Karma ist keine Strafe, sondern das unabdingbare Gesetz des Universums, dass jeder das zurückerhält, was er anderen antut - im Guten und im Bösen. Dieses Gesetz wurde von den *Urschöpfern* umgepolt. Die Menschen mussten das Karma der Verbrechen der *Urschöpfer* tragen, und sie ernteten das Karma der guten Taten der Menschen. Diese Umpolung ist ausgelöscht; die Umsetzung wird etwas verzögert, um jenen, die unwissend Befehle der *Urschöpfer* ausführten, Gelegenheit zu geben, ihre verbrecherischen Handlungen zu unterlassen.

Dazu brauchen sie kein Wissen, das ihnen nicht zugänglich ist. Sie müssen nur überlegen, ob ihre Handlungen den Menschen nutzen oder schaden. Sollten sie sich nicht ändern, trifft sie ihr Karma mit voller Wucht.

Der Bereich der Medizin ist heute das größte Gebiet, in dem Menschen Leid angetan wird. Das Karma-Gesetz wirkt nicht nur für Leid, das Menschen direkt zugefügt wird, sondern auch für Leid, das durch Unterlassungen entsteht.

Um *Heilheit* bringen zu können, muss ich erst die Ungerechtigkeiten beseitigen, die sich in der heutigen Medizin und Politik etabliert haben. Wenn die Menschen erkannt haben, wer sie daran hindert, schnell gesund zu werden, bringe ich Vorschläge für die Verwirklichung der Heilung, und ich werde auch selbst für die *Heilheit* der Menschen und der Natur arbeiten.

Řūpert wird meine Vorschläge vermitteln. Er hat selbst bereits praxiserprobte Lösungen für die meisten der gesundheitlichen Probleme. Meine Hilfe greift dort ein, wo man Krankheiten heute noch für unheilbar hält.“

Der folgende Artikel wurde bereits im Juni für das Buch „*Erneuerung der Erde*“ geschrieben. Er soll im Buch zur *Heilheit* nicht fehlen. Deshalb habe ich ihn hier übernommen.

3. Eine mögliche Wende für die Gesundheit der Menschen

Vor einigen Jahren lag ich zwei Monate lang in einer Klinik. Der Grund waren ununterbrochene Angriffe durch die *Urschöpfer*. Sie wollten mich töten, damit ich meine Arbeit nicht zu Ende führen kann. Damals hatte ich noch nicht die Kraft, diese Angriffe abzuwenden. Ich verband jedoch ein eigenes Projekt mit dieser Erkrankung. Ich wollte herausfinden, wie weit man sich mit der *Erweiterten Quantenphysik* wieder regenerieren kann, wenn man vorher lange am Rande des Todes schwebte. Heute bin ich für diese Erfahrung sehr dankbar, weil ich auf diese Weise Dinge am eigenen Leib erfahren habe, die sonst für mich nur graue Theorie wären.

Ich hatte auch die Möglichkeit, den Klinik-Betrieb von innen her kennenzulernen und einige „Experimente“ durchzuführen. Die Resultate beflügelten mich so, dass ich vorhatte, die *Erweiterte Quantenphysik* für die medizinische Nutzenanwendung weiterzuentwickeln.

Naiv dachte ich, dass die Fachwelt über die Möglichkeit der Heilung mit einfachen und kostengünstigen Mitteln begeistert wäre, bis ich einen Streit mit einem Professor über die Selbstheilung von Zellen hatte. Ich sagte ihm, dass die Zellen meiner Wunde durch die Schmerzen der Therapie ihre Selbstheilung einstellten. Er meinte, sie könnten keinen Schmerz verspüren, weil ich sehr starke Schmerzmittel erhielt. Ich versuchte, ihm klarzumachen, dass ich als Person zwar nur ertragbaren Schmerz spürte, dass aber die Zellen den ungeminderten Schmerz erlebten. Es gab keine Annäherung zwischen meiner persönlichen Erfahrung und dem an der Universität gelehrteten Wissen.

Geistig machte ich eine Hochrechnung, was ich zu erwarten hätte, wenn ich Autoritäten der Medizin völlig unbekannte Möglichkeiten der *Erweiterten Quantenphysik* nahebringen möchte.

Diese Vorstellung brachte mich von meinem ursprünglichen Plan ab. Ich nutzte deshalb mein Wissen nur für mich persönlich und für einige Bekannte.

Vor einigen Tagen entschloss ich mich, einer nahestehenden Person zu helfen, seit Monaten andauernde Schmerzen im Unterleib loszuwerden. Ärzte vermuteten eine Bruch oder eine Entzündung. Das bestätigte sich nicht. Auch eine Röntgenaufnahme und eine Tomographie brachte keine erkennbare Ursache zutage.

Für mich ist es klar, dass in solchen Fällen die Ursache in einer Verletzung in einem früheren Leben liegt. Ich habe schon öfters erfolgreich derartige Störungen aus der Vergangenheit

aufgelöst und kenne das erforderliche Dreistufen-Verfahren bestens. Der Organismus heilt sich dann selbst innerhalb von drei Wochen ohne weiteres Zutun.

Dieses Mal hatte ich jedoch eine neue Idee. Ich sagte mir, warum fragst du nicht die Zellen selbst. Sie müssen am besten wissen, was ihnen fehlt und was ihnen helfen würde. Der Auslöser für diesen Gedanken war die Neugier, einen neuen Weg auszuprobieren. Ich hatte mir nämlich gerade die Fähigkeit erarbeitet, mit Zellen direkten Kontakt aufzunehmen und die Kommunikation in Worten niederzuschreiben.

Ich war verblüfft, dass ich weit mehr als eine präzise Diagnose und ein Vorgehen für die Heilung erhielt. Das, was ich zusätzlich erfuhr, veränderte meine Vorstellungen über die Zellen unseres Körpers radikal. Ich sprach mit einem Bewusstsein, das anscheinend mit dem Universum in Verbindung steht und unsere, von den *Urschöpfern* blockierte Intelligenz weit übersteigt. Die Zellen sprachen auch aus einer Verantwortung, die man bei ihnen nicht vermutet. Wahrscheinlich müssen wir noch viele unserer Vorstellungen über das Leben revidieren.

„Unser Zustand geht auf eine frühere Verletzung zurück. Wir wurden von einem Speer getroffen. Die Wunde entzündete sich und G. starb daran.

Unser Zustand würde sich verbessern, wenn du den *Schock* aus dieser Verletzung auflösen würdest. Außerdem sollst du die *Störung des Energiefeldes* des Körpers, die von der Verletzung herrührt, auflösen. Dann müssten noch die *Aufzeichnungen des Ereignisses* gereinigt werden. Wenn das geschehen ist, heilt die Verletzung von alleine.

Unser Wunsch ist, dass du diese Methode allen Menschen bekannt machst. Fast alle Verletzungen könnten auf diese Weise einfach und schnell geheilt werden. Aus unserer Sicht liegt das Problem darin, dass niemand sieht, dass Verletzungen aus früheren Leben zum schlechten Gesundheitszustand der Menschen mehr beitragen, als alles andere.

Würde die Medizin verstehen, dass der Mensch ein Wesen ist, das heil sein will, würde sie forschen, was ihn krank macht. Sie ist aber nur daran interessiert, Schmerzen und Symptome zu beseitigen. Die eigentlichen Ursachen der Schmerzen lassen sie unberücksichtigt.

Die Ursachen liegen fast immer in der Vergangenheit. Solange sich Mediziner weigern, frühere Leben als Realität zu akzeptieren, werden sie nicht in der Lage sein, echte Heilung zu ermöglichen. Sie werden herumdoktern und über Nebenwirkungen so viel Schaden anrichten, wie sie auf der anderen Seite gutmachen. Die Medizin wird auf diese Weise nie aus ihrer Sackgasse herauskommen, sondern eine lukrative und dauerhafte Geldquelle für einige bleiben.“

Im Folgenden berichte ich über einige Ereignisse, die vordergründig mit meiner Aktion keine Verbindung haben. Am Schluss des Kapitels können wir aber erkennen, dass sich etwas anbahnt, was eine radikale Wende für die Heilung von Menschen bringen könnte.

Die letzten Reste der Wesen der *Urschöpfer* des gesamten Universums wurden am 25.06.2011 um 14.00 Uhr ausgelöscht. (Ihre Körper leben noch, werden aber absterben wie Blätter, die nicht mehr mit den Säften des Baumes verbunden sind.) Dafür waren fünfzehn Jahre bei täglicher Steigerung der Kraft erforderlich, sowie die Arbeit der Wesen der *Schöpfungsebenen* und die Unterstützung durch *Ēgō*, den *Unendlichen Geist* mit dem *Schwert des Geistes*. Geist entsteht

aus der Ursubstanz, die reines Bewusstsein ohne Inhalt ist. Der Geist kann sich aus sich heraus vermehren und alles hervorbringen, was er will.

Zwei Stunden nach vollendeter Auslöschung der Wesen der *Urschöpfer* begann ich mit der Auflösung des Schocks der Verletzung von G.. Innerhalb weniger Minuten wurde mir übel. Ich spürte alles, was G. damals erlebte, allerdings weit weniger heftig. Mir schwanden die Sinne und nach einiger Zeit wachte ich in einer anderen Ebene auf, in der es hell und sehr friedlich war. Sie fühlte sich anders an als die materielle Ebene. In ihr spürte ich eine unbeschreibliche Geborgenheit. Ich fühlte, wie die Zellen begannen, zu regenerieren. Es herrschte ein Gefühl von schwer vorstellbarem Glück.

Als ich wieder in der materiellen Ebene aufwachte, pulsierte dieses Gefühl weiter in mir. Es war reines Glück und eine nicht gekannte Welt von Heilheit. Ich hatte etwas erlebt, wovon die Menschen seit Äonen abgeschnitten waren. Ich habe den Schlüssel für die Heilung alter Verletzungen gefunden.

Da ich anfangs diese neuartigen Erlebnisse nicht klar einordnen konnte, fragte ich *Ēywa*, das *Wesen der Heilheit* der Schöpferebenen. Wenn ich auf dem Computer das Wort „Heilheit“ eintippe, zeigt mir mein Schreibprogramm einen Rechtschreibfehler an. So weit sind wir von der Heilheit entfernt! Wir beschäftigen uns vorwiegend mit Krankheit und vergessen dabei, was Gesundheit ist oder sein könnte.

Ēywa, wo war ich nach der Auflösung des Schocks? „Nach der Auflösung des Schocks warst du in der *Dritten Ebene des Universums*. Du hast dort die Energie der Heilheit berührt. Diese gehört zu den stärksten Kräften des Universums. Wenn ein Mensch diese Energie berührt, wird er schnell wieder heil. Diese Kraft war durch die *Urschöpfer* blockiert worden. Zum ersten Mal konnte sie wieder fließen. Ab jetzt ist sie allen Menschen zugänglich.“

Entwickle ein Verfahren zur Auflösung des Schocks aus früheren Verletzungen. Dann wird es möglich, alle Blockaden auf die Heilung aufzulösen und die Störungen des Energiekörpers zu beseitigen. Damit hast du vollen Zugang zur Bereinigung der Aufzeichnungen des Erlebnisses der Verletzung. Wenn das geschehen ist, heilt sich der Organismus selbst.“

Frage an die verletzten Zellen von G.: Spürt ihr bereits eine Auswirkung der Auflösung des Schocks? Wir fühlen uns bereits deutlich besser. Das Leben fließt wieder durch uns. Wenn du die Störungen des Energie-Körpers auflöst, wird es uns noch besser gehen.“

Die Zellen nach der Auflösung der Störungen im Energie-Körper und nach der Reinigung der Aufzeichnungen der Verletzung: „Der Unterschied zu vorher ist unglaublich. Wir fühlen uns wieder lebendig. Wir werden den Rest der Heilung alleine schaffen. In drei Wochen ist G. im Unterleib wieder gesund.“

Die Konsequenzen, die sich aus der Anwendung dieses Wissens für die ganze Menschheit ergeben könnten, sind noch nicht zu ermessen. Da der Widerstand der Schulmedizin gegenüber andersartigen Methoden bekannt ist und da alle, die an Krankheit und den üblichen Therapien Geld verdienen, ihre jetzige Position verteidigen werden, fragte ich *Āṛṣāna* nach einer guten Strategie für das weitere Vorgehen. Ihre Antwort lautet:

„Es wäre eine gute Idee, zu versuchen, die Möglichkeit der Heilung zuerst bekannt zu machen und dann die Reaktion abzuwarten. Wenn die Verantwortlichen positiv reagieren, kannst du

ihnen deine Zusammenarbeit anbieten. Wenn sie eine Zusammenarbeit ablehnen, sollst du das Karma walten lassen.“

Als ich am nächsten Morgen halbwach im Bett lag, spürte ich einen Gedanken-Impuls von *Ēywa*. Nach dem Aufstehen setzte ich mich gleich mit ihr in Verbindung.

Ēywa: (28.06.2011) „*Rüpert*, du hast mich sofort gehört. Ich möchte dir sagen, dass ich heute in München inkarnieren werde. Meine Empfängnis wird voraussichtlich heute Abend sein. Sag Emil Bescheid. Er ist mir ein lieber Freund. Seine Liebe hat mich in das Universum gerufen.

Ich werde Heilheit auf die Erde bringen. Wir können gemeinsam die Menschen gesund machen und erreichen, dass es keine Krankheiten mehr gibt. Die Menschen können Heilheit erlangen, wenn sie akzeptieren, dass es mehr gibt, als ihre bekannte Wissenschaft.

Die Medizin muss die *Heilheit* der Menschen als ihr Ziel betrachten und nicht die Verabreichung von Medikamenten, die Symptome unterdrücken, ohne die eigentliche Ursache der Krankheit zu beseitigen.

Eure Aktion hat viel gebracht. Ich bin jetzt sehr entspannt, weil ich weiß, dass ihr mich begleiten werdet. Es ist aufregend für mich, einen menschlichen Körper zu bekommen. Ich werde von der ersten Stunde an viel bewirken können. Mein Geist ist nicht an den Körper gebunden, aber er kann über ihn mehr in der materiellen Ebene bewirken als aus den Schöpferebenen oder der *Dritten Ebene des Universums*.

Unsere gemeinsame Kraft wird alle Widerstände der Menschen gegen die *Heilheit* vernichten. Die Fachwelt der Medizin wird sich entweder anschließen, oder von allen als Dilettanten und Feinde der Menschen erkannt werden. Es gibt jetzt kein Versteck mehr hinter einem Scheinwissen. Die Prinzipien der Heilheit sind klar und einfach. Jeder Mensch kann sie verstehen, ohne ein Universitäts-Studium zu benötigen.

Es gibt viel Arbeit, die Menschen gesund zu machen, denn Gesundheit reicht viel weiter als die Beseitigung der erkennbaren Krankheits-Erscheinungen. Sie umfasst einen Grad an Vitalität und Lebensfreude, die Menschen seit langem nicht mehr kennen.

Alle Ärzte und Mediziner haben die Hände voll zu tun, wenn sie für die Heilheit der Menschen arbeiten. Der Fachbereich der Medizin wird sich gewaltig erweitern. Altes Wissen muss durch neues ersetzt werden. Eine große Revolution wird stattfinden, wenn die Menschen meine Ideen aufgreifen. Lehnen sie diese ab, wird es eine noch viel größere Revolution geben. Diese wird dann die alte Medizin - die die Menschen eigentlich krank macht - verschwinden lassen - zusammen mit ihren Verfechtern und Bewahrern.

Zwei Menschen haben den Weg für mich in der materiellen Ebene vorbereitet. Wir drei werden den ganzen Weg gehen, und viele werden sich uns anschließen.“ (Die Empfängnis war am 28.06.2011 um 22.45 Uhr MEZ.)

Ēywa wird uns auf dem Weg zur Heilheit begleiten. Ich fragte sie nach der Bedeutung ihres Namens:

„Mein Name bedeutet, dass ich das Wesen bin, das die unendliche Vielfalt von Strukturen hervorbringt. Alles, was ich hervorbringe, ist heil. Deshalb bin ich auch das *Wesen der Heilheit*.

Wer die *Heilheit* zerstört, wird in die Nichtexistenz gebracht. Deshalb verschwinden die *Urschöpfer* und ihre *Hierarchie* aus dem Universum. Auch Menschen, die bewusst die *Heilheit des Lebens* zerstören oder die Wiederherstellung der *Heilheit* behindern, werden in die Nichtexistenz verschwinden. Das ist der einzige Weg, wieder ein heiles Universum herzustellen.“

Ēywa hat mir im Frühjahr bereits angekündigt, dass sie im Sommer in München als Mensch inkarnieren wird. Es ist kein Zufall, dass ihre Inkarnation zwei Tage nach Auslöschung der *Wesen der Urschöpfer* begann. Sie leitet das neue Projekt „*Heilheit für Menschen und Tiere*“. Für alle Menschen ist es eine große Hoffnung, dass ein so mächtiges Wesen dahinter steht. Tiere werden erst dann mehr davon profitieren, wenn die Menschen ihr Verhalten ihnen gegenüber verändern.

Die Millionen von *Hierarchen der Urschöpfer* existieren vorerst unter uns. Sie werden sich die Zähne ausbeißen, wenn sie versuchen, *Ēywa* zu behindern. Auch diejenigen, die aus kommerziellen Gründen die Heilung der Menschen behindern wollen, sowie diejenigen, die als Lobbyisten in ihrem Auftrag arbeiten, werden *Ēywa* kennenlernen und feststellen, dass ihre Kraft in der materiellen Ebene weit über die eines noch nicht geborenen Kindes hinausgeht.

Ärzte und alle, die im Heilungsbereich tätig sind, einschließlich der Industrie, können einen ungeahnten Boom erleben, wenn sie mit *Ēywa* und nicht gegen sie arbeiten. In der bisher von den *Urschöpfern* regierten Welt ist Heilheit nicht bekannt. Deshalb kennt niemand den Bedarf und den Markt, wenn *Heilheit* als erfolgreiche Dienstleistung angeboten wird.

Das Leben, das wir unter der Herrschaft der *Urschöpfer* kennen, beträgt nur 2 % von dem, was es nach den Absichten der Schöpfung wäre. Deshalb gibt es ein großes Potential für die Verbesserung der Gesundheit.

Die Heilmöglichkeiten der aus der Vergangenheit stammenden Verletzungen werden nicht die bisherige Medizin ersetzen, sondern ergänzen. Aus den neuen Erkenntnissen kann die Medizin Verfahren und Produkte entwickeln, die begehrter sind als Tabletten gegen Kopfweg und die lediglich erreichen, dass Menschen ein paar Jahre länger für die Finanzierung wachsender Steuerlasten und die endlosen Kostensteigerungen im Erwerbsleben stehen können.

Das Leben, wie es von der Schöpfung vorgesehen ist, kennt keiner mehr. Es zeigt sich aber bereits am Horizont.

Ich fasse den Grundgedanken dieses Kapitels mit einfachen Worten zusammen, damit ihn jeder Laie verstehen kann:

Die meisten körperlichen Beschwerden und Krankheiten haben ihre Ursache in früheren Verletzungen - überwiegend aus früheren Leben. Zellen erleiden bei einer Verletzung einen *Schock*, der ihre natürliche Fähigkeit zur Selbstheilung blockiert. Die *Urschöpfer* hatten Blockaden gegen die Auflösung des Schocks errichtet. Dadurch vergrößerte sich die Belastung der Zellen mit jeder weiteren Verletzung oder Krankheit des Organs.

Gleichzeitig mit dem Schock wird die *Energiestruktur* der Zellen des Körpers gestört. Diese entspricht einem Bauplan für die Struktur der materiellen Zellen und ihrer Funktionen. Derartige Störungen wirken sich auf den Körper aus. Sie werden auch auf den Körper künftiger Inkarnationen übertragen. So schleppen wir unsere Verletzungen von Generation zu Generation mit, wobei die Last immer größer und wird unsere Gesundheit immer mehr verlieren.

Die Aufzeichnungen des ersten Schocks und der neuen Schmerzen aus daraus folgenden Krankheiten behindern zusätzlich die Regeneration der betroffenen Zellen. Die Aufzeichnung erfolgt über die Spins der Elektronen. Schmerzen erzeugen Dissonanzen im Spin. Diese Elektronen-Spins gleichen der Rille einer Schallplatte. Erfolgt z.B. die Aufnahme eines Konzertes an einem Tag, an dem fast jeder erkältet ist, hört man außer dem Orchester auch noch das Niesen und Husten der Zuhörer. Das akustische Phänomen im Konzertsaal verschwindet bald, aber die Aufzeichnung einer solchen Störung würde bleiben und jedes Mal wirken, wenn man sich die Schallplatte anhört.

Mit der *Erweiterten Quantenphysik* lassen sich die Dissonanzen auf den Spins leicht beseitigen bzw. harmonisieren. Das harmonische Feld der Bewegungen des Lebens ermöglicht Zellen die Selbstheilung.

Ich werde diesen Artikel an das Bundesgesundheitsministerium schicken, damit man nicht nach Jahren sagen kann, unsere Regierung hätte keine Ahnung von den sich heute bietenden Möglichkeiten gehabt.

Dieser Beitrag wäre ohne das Buch *„Implantate auf ihr Bewusstsein steuern unerkannt ihr Verhalten“* und ganz speziell des Kapitels zu den großen Krankheiten der Menschheit unvollständig.

4. Die heutigen Möglichkeiten der Heilung der Krankheit

Ēywa deutete bereits an, dass alles, was zur globalen Lösung des Problems der Krankheit erforderlich ist, bereits entwickelt wurde und schon erprobt ist. Das einzige, was noch fehlt, ist die Verbreitung des Wissens darüber und die Anwendung. Dieser Artikel gibt einen Überblick über die Möglichkeiten einer baldigen oder sogar sofortigen Umsetzung.

Wer an weiteren Informationen interessiert ist, kann das Buch *„In eigener Sache“* und *„Services zur Anwendung der Erweiterten Quantenphysik“* lesen. Außerdem erscheinen in diesem Buch fortlaufend Beiträge zu sofort realisierbaren Möglichkeiten zur Wiederherstellung der *Heilheit*.

Sobald genügend großes Interesse vorhanden ist, werde ich zusätzliche Fachkräfte ausbilden, die diese Arbeiten durchführen. Die Durchführung erfolgt über die Mitarbeiterinnen der *Ray Rupert Höcker* sowie über das im Aufbau befindliche Netzwerk von unabhängigen freiberuflichen *Ray-Experten*. Diese stellen einen neuen Berufszweig dar, der sich schnell verbreiten wird. Der Ausbau dieser Services hängt in erster Linie von der Nachfrage ab.

Da die Ausbildung durch einen quantenphysikalischen Transfer von Fähigkeiten fünfzig Mal schneller funktioniert als jedes andere Ausbildungs-System, kann der Kreis kompetenter Experten schnell erweitert werden.

1. Die emotionale und energetische Reinigung von Räumen mit der Erweitern Quantenphysik

Raumpartikel speichern alle dissonanten Schwingungen, die in einem Raum durch Miss-Emotionen von Menschen, durch lebensfeindliche Baumaterialien oder durch dissonante elektromagnetische Frequenzen (Elektrosmog) erzeugt wurden.

Bei diesen Partikeln handelt es sich nicht um Partikel des betreffenden Raumes, sondern um die kleinsten Einheiten, die es im materiellen Universum gibt. Diese Raumpartikel stehen am Anfang der Erschaffung von Materie. Sie registrieren alles, was sie „erleben“. Dadurch sammelt sich im Lauf der Zeit viel an schädlichen Energien an. Diese beeinträchtigen alles Lebendige, das sich in dem betreffenden Raum aufhält. Das Ausmaß der Schädigung hängt von der Stärke der dissonanten Frequenzen und der Dauer des Aufenthaltes ab. Wohnungen mit einem hohen Pegel an schädlichen Energien sind der unerkannte Hauptfaktor für die Entstehung von Krankheiten, weil die Menschen den längsten Teil des Tages darin verbringen. Außerdem zählt die Zeit des Schlafes besonders stark, weil das Abwehr-System des Körpers weniger stark funktioniert als während des Wachseins.

Ist zusätzlich auch der Arbeitsplatz energetisch verseucht – wie in den meisten Büros oder Produktions-Stätten – steigert sich das Krankheits-Risiko drastisch, und die Lebenserwartung verkürzt sich entsprechend.

Dieses Problem kann erstmalig mit der *Erweiterten Quantenphysik* gelöst werden. Durch sie können alle dissonanten Schwingungen harmonisiert und unschädlich gemacht werden. Die Wirkung reicht sogar weiter: Die gereinigten Raumpartikel sind wieder mit dem Zentrum des Universums verbunden und leiten Lebensenergie in den Raum. Dadurch entstehen *Kraft-Orte* wie an einigen besonders reinen Plätzen der Erde.

Wenn Menschen einen erheblichen Teil ihres Lebens an energie-spendenden Plätzen verbringen, kann der Organismus regenerieren, gesünder und jugendlicher werden. Die einmalige gründliche Reinigung eines Raumes hält in der Regel das ganze Leben lang. Deshalb ist der Aufwand im Verhältnis zu den lebenslangen Vorteilen minimal.

Der entsprechende Service ist die *emotionale und energetische Reinigung von Räumen oder Gebäuden*. Die Auflösung negativer Energiestrukturen vermag die Abwärts-Spirale des Lebens – die wir *Alterung* nennen – in eine Aufwärtsbewegung umzukehren.

In Betrieben bringt die Beseitigung dissonanter Störeinflüsse eine deutliche Verbesserung des Betriebsklimas und eine Steigerung der Leistungsfähigkeit ohne druckerzeugende Maßnahmen oder künstliche Motivations-Veranstaltungen. Die Leistung verbessert sich von alleine, weil Körper, Psyche und Geist von den Blockaden befreit werden, die träge und ineffizient machen.

Allein mit diesem Programm würde sich die Gesundheit der Menschen so verbessern, dass der Anstieg der Krankheitskosten gestoppt und rückläufig gemacht werden könnte.

2. Das Ray-Wasser regeneriert Menschen, Tiere und Pflanzen

Das Wort *Ray* kommt nicht aus dem Englischen, sondern aus *Āřīdi*, der Sprache der Schöpfung. *Ray* bedeutet *Neues Leben*. Das ursprüngliche Wort für Leben ist *Ādān*. Dieses Leben wurde von den *Urschöpfern* so blockiert und manipuliert, dass es mit dem ursprünglichen Leben im Universum nur noch wenig zu tun hat.

Das *Ray-Wasser* umgeht die Manipulations-Felder der *Urschöpfer* und kann den Menschen ungehindert Lebensenergie bringen. Das *Ray-Wasser* ist nicht das Ergebnis von Verfahren der Menschen. Deshalb ist es nicht an die Grenzen physikalischer Wirkungen gebunden. Jede beliebige Eigenschaft, die für das Leben förderlich ist, kann „einprogrammiert“ werden.

Das Ursprungs-Feld des *Ray-Wassers* befindet sich in der *Quelle der Schöpfung*. Dadurch ist es vor allen Manipulationen geschützt. *Ray-Experten* erwerben die Fähigkeit, das Ursprungs-Feld mit dem Wasseranschluss des Hauses oder der Wohnung der Kunden zu verbinden. Dadurch ist eine schnelle Verbreitung des *Ray-Wassers* möglich.

Qualität und Wirkung des *Ray-Wassers* werden fast täglich verbessert. Die Verbesserung des *Ray-Wassers* erfolgt in der *Quelle der Schöpfung* und überträgt sich zeitgleich auf das *Ray-Wasser-Feld* bei allen Kunden. Es ist wohl das einzige Produkt, bei dem der Kunde automatisch jede Weiterentwicklung erhält, ohne mehr bezahlen zu müssen.

Das *Ray-Wasser* wirkt unmittelbar nach dem Trinken. Es enthält einen großen Überschuss an Photonen. Ein Photon hebt ein Elektron in der Umlaufbahn um den Atomkern um eine Ebene höher. Das *Ray-Wasser* enthält viele zusätzliche Photonen. Zehn Minuten nach Trinken eines Glases *Ray-Wassers* hat das Blut einen Überschuss von 12 Photonen pro Wassermolekül. Diese Photonen werden im Lauf mehrerer Stunden wieder abgegeben und versorgen dabei den Organismus mit Lebensenergie. Mit *Ray-Wasser* kann man somit seinen Akku mit Lebensenergie aufladen.

Die zusätzliche Lebensenergie wird fast unmittelbar spürbar. Auch in seinen physikalischen Eigenschaften ist das *Ray-Wasser* anders als übliches Leitungswasser. Wasser hat einen bestimmten Lichtbrechungs-Faktor. Dieser bewirkt, dass ein gerader Gegenstand, den man schräg in das Wasser hält, einen Knick nach unten zeigt. Beim *Ray-Wasser* geht der Knick dagegen nach oben. Der Knick nach unten kommt vom Widerstand des Wassers gegen Photonen. Da das *Ray-Wasser* die Photonen nicht bremst sondern durchlässt und sogar einen großen Überschuss davon hat, ergibt sich die „negative Lichtbrechung“.

Über das, was die zusätzlichen Photonen im Organismus bewirken, könnte man ein ganzes Buch schreiben. Entscheidend ist jedoch, dass sie im Körper zu Bio-Photonen umgewandelt werden und Lebensenergie sowie Heilungs-Programme transportieren können. Photonen sind die intelligentesten Partikel, die es im Universum gibt. Sie übertragen die Ideen der Schöpfung in die Materie.

Es ist unmöglich, die zahlreichen positiven Wirkungen des *Ray-Wassers* zu beschreiben, zumal sie sich jeden Tag ein wenig verbessern. Deshalb muss man es erfahren und am eigenen Leib spüren.

Es kann auch überzeugen, wenn eine Gurkenpflanze, die zum Wegwerfen bestimmt war, zwei Tage nach dem Gießen mit *Ray-Wasser* zwei neue Blüten austreibt und einige Tage später wieder weitere. Eine meiner Kundinnen, die dieses Experiment machte, wird die Entwicklung dokumentieren und mir dann die Fotos schicken.

Ich könnte von mehreren Fällen berichten, die an die Wunderheilungen von Lourdes erinnern. Sie sind aber genau so wenig Wunder wie die Heilungen an diesem Wallfahrtsort. Dort wirkt die Selbstheilung, weil die Fähigkeit dazu auf eine andere Person oder Vorstellung delegiert wurde, von der man glaubt, sie hätte diese Kraft. In Wirklichkeit heilt sich der Organismus, wenn er den Glauben an die eigene Unfähigkeit durch Glauben an andere oder höhere Mächte austrickt. Beim *Ray-Wasser* wirkt nicht der Glaube, sondern die bessere Versorgung des Organismus mit Photonen, Sauerstoff und den zahlreichen positiven Qualitäten des Wassers.

Eine Reha-Klinik in Deutschland verwendet den Vorgänger des *Ray-Wassers* zur Therapie für alle Patienten, nachdem sie es durch ein Institut mit Doppelblind-Versuchen und Dunkelfeld-Photographie testen ließen.

Das *Ray-Wasser* wäre prädestiniert, in Kliniken die Heilung der Patienten zu beschleunigen. Der Anschluss des Wasserzuflusses des Gebäudes an das *Ray-Wasser-Feld* würde genügen. Die Lieferanten von Mineralwasser würden dabei nicht brotlos, denn in meiner Schublade habe ich ein Programm für ein *Super-Ray-Wasser*, das ich als erstes einer Firma im bayerischen Voralpenland anbieten werde. Dieses Wasser soll jedoch kein Monopol für ein einziges Unternehmen werden. Es gibt viele Mineralquellen, deren Wasser für die Veredelung zum *Super-Ray-Wasser* geeignet ist. Aus technischen und administrativen Gründen muss ich jedoch erst bei einem Unternehmen beginnen.

Die Installation des *Ray-Wassers* in Wohnungen, Betrieben, Schulen, Kindergärten, Alten- und Pflegeheimen würde die Gesundheit merklich verbessern, ohne dass ein großer Kostenaufwand entstünde, denn ein einmal errichtetes *Ray-Wasser-Feld* bleibt bis zum Abriss des Gebäudes bestehen.

Auch hier haben wir eine Maßnahme, die das Problem der steigenden Krankheitskosten entschärfen würde. Ein Hinderungsgrund kann nur das Desinteresse derjenigen sein, die Verantwortung für die Gesundheit bzw. die Folgekosten der Krankheit haben. Ein Privatkunde oder jedes Unternehmen hat jedoch das Privileg, ohne Überzeugung von Behörden oder Organisationen, sich für das Gesundmachende entscheiden zu können.

3. Emotionen – die zentrale Steuerung der Gesundheit

Es gibt keinen Faktor, die die Gesundheit mehr bestimmt, als die vorwiegende Emotion einer Person in ihrem Leben. Emotionen steuern die Drüsen, den Stoffwechsel, den Atem und eigentlich alle Lebensprozesse. Es ist kaum nachvollziehbar, dass Milliarden für medizinische Forschung ausgegeben werden, die Bedeutung der Emotion aber weitgehend ignoriert wird oder als unwissenschaftlich gilt.

Vielleicht liegt das daran, dass man Blutdruck und Puls messen kann, aber Emotionen nicht. Das ist allerdings falsch. *Ray-Experten* lernen bereits in der ersten Stunde ihrer Ausbildung die Grundemotionen von Personen, Pflanzen oder Städten präzise zu messen.

Derartige Messungen wären nicht einmal nötig. Ohne semesterlanges Studium kann jeder normale Mensch erkennen, ob eine Person sich ärgert, ständig schlecht gelaunt ist und über Dinge schimpft, in Selbstmitleid ertrinkt oder apathisch herumhängt. Umgekehrt sind Menschen leicht zu erkennen, die überwiegend heiter sind und im Gespräch leicht ein entspanntes Lächeln zeigen.

Das Erkennen von Emotionen ist kein Problem, denn sie werden in der Regel offen gezeigt. Unterdrückte Emotionen sind etwas schwieriger zu erkennen. Vorgetäuschte Freundlichkeit durchschauen wir spätestens, wenn wir den Dolch im Rücken spüren.

Die Feststellung von Emotionen ist also nicht das Problem. Wenige Stunden der Einarbeitung – unterstützt mit einigen Videobeispielen – würde für eine ziemlich kompetente „Diagnose“ reichen. Das Problem liegt darin, dass wir im persönlichen Leben keine Verbindung zu den Verhaltensweisen und Charaktereigenschaften der Menschen herstellen, und dass die

medizinische Fachwelt diese Korrelation mit der Gesundheit der betreffenden Person entweder nicht kennt oder ignoriert.

Eine Statistik der Krankheits-Anfälligkeit und der Krankheits-Kosten nach fünf Kategorien von vorherrschenden Emotionen würde uns erschrecken. Man müsste diese Forschung sofort als unsozial und ungerecht brandmarken und verbieten, dass Krankenkassen z.B. vorwiegend gut gelaunte Personen versichern oder für sie günstigere Beitragssätze bieten.

Ich spreche hier nicht für eine Bestrafung von Personen mit schlechten Emotionen. Oft sind widrige Lebensumstände schuld daran. Die Hauptverantwortung für ihre Emotionen tragen allerdings die meisten Menschen selbst. Auch hier könnten einige wieder viele Gründe zur Rechtfertigung und psychologischen „Ursachen-Erklärung“ dagegen halten.

Es geht vielmehr um *Erkennen* und *Akzeptieren* der großen Auswirkungen der Emotionen auf die Gesundheit. Alles, was die Emotionen anhebt, fördert die Gesundheit und mindert die Krankheits-Anfälligkeit. Alles, was die Emotionen herunterdrückt, bewirkt das Gegenteil.

Wann bricht eine Grippe aus? Nicht, wenn wir uns in Hochstimmung befinden, sondern an einem emotionalen Tiefpunkt oder wenn der Organismus bei extremem Stress eine Ruhepause erzwingt. Der wirkliche Auslöser ist auch nicht der Luftzug durch ein offenes Fenster oder das Warten an einer Bushaltestelle. Wir sind oft einem offenen Fenster oder einer zugigen Haltestelle ausgesetzt, ohne gleich krank zu werden.

Die vorrangige Aufgabe ist deshalb die *Anhebung* des emotionalen Levels von Personen mit allen geeigneten Mitteln und nicht die Bestrafung negativer Emotionen durch erhöhte Versicherungs-Beiträge.

Zur Verbesserung der Emotionen muss man nicht auf Rezept und auf Kosten der Krankenversicherung aufmunternde Entertainer oder Psychologen zur Verfügung stellen. Ich habe ein Produkt entwickelt, das die Emotionen stärker und schneller anhebt, als alles andere, das ich kenne. (Gäbe es Besseres, würde ich es in die Leistung einbauen.) Die Wandlungen, die innerhalb weniger Wochen eintreten, und die folgende emotionale Stabilität auf hohem Niveau, sind fast unglaublich.

Dieser Service ist der billigste von allen. Jedem soll damit die Möglichkeit gegeben werden, aus seinem Tief herauszukommen und zu erfahren, dass das Leben jetzt - bis auf unvorhergesehene Schicksalsschläge - nur noch nach oben geht. Die Todesspirale kann mit der Reinigung der Emotionen durch die *Erweiterte Quantenphysik* ziemlich leicht umgekehrt werden, sofern die betreffende Person an der Überwindung verfestigter emotionaler Muster etwas mitwirkt.

Diese Worte sind ein Plädoyer für die Einfachheit und die Wirksamkeit der Prinzipien der *Heilheit*. Tausende von Fachbüchern oder viele Semester Studium der Medizin können diese elementaren Grundlagen nicht ersetzen, obgleich wir in vielen Fällen dieses Fachwissen dringend benötigen und es für manche die letzte Rettung ist.

Es sind aber zwei völlig verschiedene Gebiete. Wenn eine Stadt eine gute Feuerwehr hat, bedeutet es nicht, dass man den allgemeinen Brandschutz ignorieren darf.

4. Das *Persönliche Ray-Wasser-Feld* ist ein ständiger Begleiter bis zum Lebensende

Der Höhepunkt der Entwicklung der Produkte für den persönlichen Bereich ist das *Persönliche Ray-Wasser-Feld*. Dieses Feld ist drei Meter hoch und zwei Meter breit. Es umgibt den Körper wie eine Aura. Wo immer sich ein Mensch hinbewegt, befindet er sich innerhalb dieses Feldes, und zwar sein ganzes Leben lang.

Das *Persönliche Ray-Wasser-Feld* wirkt auf die gleiche Weise wie das *Ray-Wasser-Feld* am Wasseranschluss eines Hauses oder einer Wohnung. Wenn Wasser durch dieses Feld fließt, wird es durch Wechselwirkungen mit dem Feld zu *Ray-Wasser*. Das Blut und die Lymphe zirkulieren durch den Körper und haben durch die Wechselwirkung mit dem *Persönlichen Ray-Wasser-Feld* immer die volle *Ray-Wasser*-Qualität.

Das *Persönliche Ray-Wasser-Feld* hat aber weitaus mehr Wirkungen. Oft programmiere ich neue Wirkungen ein, wenn mir die Idee dazu kommt, oder wenn ich aus der Beobachtungs-Statistik für einige Kunden sehe, dass bestimmte Wirkungen verstärkt werden sollen.

Ich kann nicht voraussagen, was dieses persönliche Feld in zehn Jahren alles vermag. Der wesentliche Punkt ist, dass jeder Kunde alle Verbesserungen ohne Mehrpreis automatisch erhält (es würde mich sogar enormen Aufwand kosten, das zu verhindern) und dass alle Wirkungen, die bereits existieren, weiter erhalten bleiben. Falls jemand in fünfzig Jahren das *Persönliche Ray-Wasser-Feld* erwirbt, gibt es keinen Unterschied zum Feld eines Kunden aus dem Jahr 2011, sofern dieser dann noch lebt.

Das *Persönliche Ray-Wasser-Feld* ist wohl die beste Investition, die jemand in seinem Leben tätigen kann. Junge Personen haben eine besonders lange Nutzungsdauer für das Produkt und werden wahrscheinlich später nicht an den üblichen Alterserscheinungen leiden. Für ältere Menschen ist es dagegen wichtig, den Lebensabend besser zu verbringen, als es bei der immer mehr versiegenden Lebensenergie vorauszusehen ist.

Krankenkassen hätten hier ein Potential zur Einsparung von Krankheitskosten, das sie ohne praktische Erfahrung noch nicht ermessen können. Sie könnten z.B. für eine begrenzte Anzahl von Versicherten einen Zuschuss für dieses Produkt leisten und als Gegenleistung medizinische Daten zur Entwicklung der Gesundheit erhalten, um sich ein objektives Urteil zu verschaffen.

Von einer Voll-Erstattung rate ich dringend ab. Sonst geraten wir in ähnliche Verhaltensmuster, wie die von Patienten, die teure Medikamente verschrieben haben möchten, sie dann aber nicht mehr einnehmen und nach längerer Zeit in den Müll werfen. Ohne eigenes Interesse an der Verbesserung der Emotionen leidet die Wirkung, denn Emotionen werden überwiegend selbst erzeugt. Eine finanzielle Beteiligung weckt das Interesse an der Verbesserung des Lebens, während sonst Menschen mit bestimmten Verhaltensmustern beweisen möchten, dass bei ihnen nichts wirkt, was von anderen kommt.

Krankenkassen können mit einfachen Kalkulationen, die man auf einer Handelsschule lernt, ermitteln, wie viel sie während der wahrscheinlichen Lebensdauer des Versicherten einsparen, wenn sie zur Abwechslung einmal in Prävention investieren, anstatt die Kosten für Arztbesuche, Medikamente, Operationen und teure Behandlungsmethoden bis zum Lebensende des Kunden zu bezahlen.

Es ist natürlich möglich, dass wir hier dem „*Kardinals-Syndrom*“ begegnen, das *Galileo Galilei* hinreichend kennenlernte. Dieses Syndrom ist die Weigerung, etwas anzuschauen, was zu einem Umdenken zwingen würde.

Das *Persönliche Ray-Wasser-Feld* wirkt für sich alleine. Wenn jemand jedoch in einer Wohnung lebt, die durch die Auflösung der energetischen Störungen keine Lebensenergie mehr absaugt, sondern verstärkt, und wenn er auch noch das physische *Ray-Wasser* trinkt, optimiert er die Wirkungen.

Ich empfehle für den Beginn die *Reinigung der Emotionen*. Es ist das preiswerteste Produkt und bewirkt die schnellste spürbare Verbesserung des Lebens. Für andere Zwecke konzipierte Produkte können das nur in längerer Zeit schaffen. Außerdem beschleunigt und verstärkt die Reinigung der Emotionen die Wirkung aller anderen Produkte. Nicht zuletzt, gibt dieses Produkt die Möglichkeit, mit wenig Risiko (maximal EUR 50,00), sich von der Wirkung der Produkte der *Erweiterten Quantenphysik* zu überzeugen.

Alle bis jetzt erwähnten Services sind Standard-Produkte, die jeder *Ray-Experte* liefern kann. Ich werde eine Internet-Seite einrichten, auf der die Experten nach Postleitzahl und nach ihren Qualifikationen für bestimmte Arbeitsgebiete aufgelistet sind.

So lange noch kein Experte in der Nähe ist, kann die *Ray Rupert Höcker* einspringen. Unser Ziel ist aber nicht, in dieser Arbeit zu ersticken, sondern durch *Ray-Experten* vor Ort so entlastet zu sein, dass wir uns auf Entwicklungen konzentrieren können, die heute noch niemand für möglich halten würde.

5. Koma-Patienten – ein riesiges Einspar-Potential

Dreiviertel aller Koma-Patienten, die keine Chance mehr für ein menschenwürdiges Leben haben, möchten eigentlich lieber sterben und mit einer neuen Inkarnation unter besseren Rahmenbedingungen beginnen.

Ähnliches habe ich bei einem Bekannten erfahren, dem die Ärzte nach Operation und Chemotherapie nur noch eine Lebenserwartung von zwei Wochen gaben. Ich wollte aber trotzdem versuchen zu helfen. Statt der vorausgesagten zwei Wochen lebte er noch drei Monate und schied friedlich aus dem Leben. Die Familie konnte sich besser auf den Abschied einstellen. Irgendwann wurde klar, dass der Kranke nach einem schweren Krebsleiden und der Chemo nie wieder richtig gesund würde. Außerdem fand ich heraus, dass er bereits eine neue Inkarnation arrangiert hatte. Hätte er am Leben im zerstörten Körper festgehalten, wäre das Baby gestorben, denn er hatte noch nicht die Fähigkeit einer parallelen Inkarnation.

Mein Freund nahm kürzlich als Übung zu meiner Kommunikations-Methode Kontakt mit ihm auf. Er ist jetzt ein Jahr alt, lebt in Norddeutschland und berichtete von seinen Eltern. Er hat große Pläne, die er als Todkranker nie verwirklichen hätte können. Die Frau des Krebskranken glaubt jedoch, dass er im Himmel auf sie warte. In Wirklichkeit lebt er quietschfidel als kleines Kind mit großen Zukunftsplänen und ist nicht mit Halleluja-Singen ausgelastet.

Religiöse Dogmen oder wissenschaftliche Borniertheit bezüglich des Lebens machen eine sachlich-objektive Diskussion aus der Perspektive des Koma-Patienten vielleicht unmöglich, weil wir das technische Können der künstlichen Lebenserhaltung womöglich höher stellen als den Willen der betreffenden Person.

Das Problem in der Vergangenheit war, dass wir nicht wissen konnten, was ein des Sprechens unfähiger Koma-Patient wirklich will. Die Meinungen der Angehörigen können uns diesen Willen auch nicht vermitteln.

Die *Erweiterte Quantenphysik* der 1. Ebene (Bewusstsein und Gedanken) bietet erstmalig die Möglichkeit, mit Koma-Patienten trotz ihrer körperlichen Behinderung kommunizieren zu können. Diese Kommunikation erfolgt nicht über Gedankenübertragung oder paranormale Fähigkeiten, denn diese sind ein Gebiet voller Täuschungs-Gefahren und Gedanken-Manipulationen.

Die Methode, die ich in vielen Jahren für das Schreiben meiner Bücher entwickelt habe, wenn ich *Wesen der Schöpferebenen* die Möglichkeit gebe, uns ihre Gedanken zu vermitteln, ist dagegen fälschungssicher. Gedanken werden hier in physische Impulse übersetzt, die kaum manipuliert werden können. Jeder Fremdeinfluss wäre sofort erkennbar. Beim „Empfänger“ werden die physischen Impulse wieder in Gedanken zurück-übersetzt. Für die auf die Materie begrenzte klassische Wissenschaft sind solche Möglichkeiten fremd. In der *Erweiterten Quantenphysik* gehören diese Bereiche dagegen zum wissenschaftlichen Alltag.

Wenn drei speziell ausgebildete Mitarbeiter der *Ray Rupert Höcker* unabhängig voneinander durch gedankliche Aussagen des Koma-Patienten - und nicht durch „Intuition“ - zum gleichen Ergebnis kommen, kann man davon ausgehen, dass ein Koma-Patient nicht mehr gegen seinen Willen am Leben erhalten werden möchte. Für höchste Sicherheit kann eine vierte Person mit dem Patienten noch ein Code-Wort vereinbaren, das alle drei Experten vom Patienten erfahren müssen.

Eine zuverlässige Kommunikation mit dem Bewusstsein anderer Menschen gehört zu den schwierigsten Aufgaben der *Erweiterten Quantenphysik*. Nur wenige erreichen diese Qualifikation. Deshalb geben wir diesen Service nicht in die Hände von unabhängigen *Ray-Experten*. Sollte die Nachfrage steigen, können wir jederzeit mit der Ausbildung nachziehen.

Diese neue Möglichkeit wirft zahlreiche rechtliche und andere Fragen auf. Deshalb bringe ich diesen Beitrag eigentlich nur, um zu zeigen, dass die künstliche Lebenserhaltung von Patienten wider ihren Willen eine Qual bedeutet und Unsummen verschlingt, die niemandem außer der Industrie Vorteile bringt. Die Kosteneinsparung soll aber nicht der Hauptgrund sein, sondern die Erlösung von Menschen von einem nicht mehr gewollten leidvollen Dahinvegetieren.

6. Gesundheitsfördernde Maßnahmen für ganze Städten oder Gemeinden

Pläne dafür habe ich schon vor vielen Jahren entwickelt. Es sind keine neuen Projekte, sondern nur Anwendungen von altbewährten Produkten in größerem Rahmen als für Wohnungen oder Betriebe. Der Arbeitsaufwand ist natürlich entsprechend größer.

München hätte die emotionale Reinigung der Stadt umsonst bekommen; nicht als unverdientes Geschenk, sondern wegen der besonderen Rolle und der Pionierfunktion dieser Stadt für andere Städte der Erde. Dieses Angebot an die Stadt gehörte zu jenen Chancen, die es nur einmal gibt, und die dann wieder auf den Grund des *Ozeans der Chancen und Möglichkeiten* versinken. Das ist keine blumige Redewendung, sondern ein wenig bekanntes Prinzip des Universums.

Die emotionale Reinigung von Städten und Gemeinden wurde nicht zur Verbesserung der Gesundheit der Bürger entwickelt, sondern als Konzept für ihren Wohlstand und somit auch den der Städte. Ich habe das Know-how aus früheren Hochkulturen in diese Inkarnation mitgenommen. Mit der *Erweiterten Quantenphysik* ergeben sich heute weitaus mehr Möglichkeiten als früher z.B. in Mohenjo-Daro - der ältesten bekannten Stadt am Indus - oder Persepolis bzw. der Hauptstadt des alten Azteken-Reiches.

Die Prinzipien für Wohlstand und Reichtum sind immer noch die gleichen. Früher konnten einige Regierende mit außergewöhnlichen Fähigkeiten und großen Zielen ihre Ideen verwirklichen und allgemeinen Wohlstand erreichen; heute verwässern Verwaltungen und Kommissionen wirksame Konzepte des Reichtums bis zur Wirkungslosigkeit.

Irgendwann wird *politische Vernunft* über *politische Korrektheit* siegen. Bis dahin setze ich eher auf Gemeinden bis zu maximal 10.000 Einwohner. Dort sind die altbewährten Ideen aus den Hochkulturen der Erde leichter zu vermitteln und umzusetzen als in zu großen demokratischen Systemen der gegenseitigen Behinderung und der gleichberechtigten Mitsprache der Bedenken-träger.

Die emotionale Reinigung einer Gemeinde dieser bescheidenen Größenordnung ist sofort verwirklichtbar. Der Kostenaufwand pro Bürger ist lächerlich gering im Vergleich zu den Vorteilen, die sich für die kommenden Jahre ergeben. Wie jedes Konzept, das nicht Einzelprobleme zu lösen versucht, sondern das zentrale Problem anpackt, wirkt sich die emotionale Reinigung (auch als zentraler Faktor für die Gesundheit) auf viele Bereiche positiv aus und erzeugt Wechselwirkungen, die vorher niemand kannte.

Der zweite Teil des Städte- und Gemeinde-Projektes ist die Installation des *Ray-Trinkwassers*. Dieses erreicht nicht die starken Wirkungen des *Ray-Wassers*, das z.B. für Kliniken konzipiert ist, aber es neutralisiert mit der *Erweiterten Quantenphysik* dissonante Frequenzen von im Wasser gelösten Schadstoffen und beschleunigt die Ausscheidung von Giften aus dem Körper. Mehr Informationen können Gemeinden erhalten, die am *Ray-Trinkwasser* interessiert sind.

Diese Produkte für Städte und Gemeinden sind bereits entwickelt, aber sie müssen erst Interessenten finden.

7. Ausblick auf die nahe Zukunft

Bis jetzt habe ich von Möglichkeiten gesprochen, die – in kleinerem Rahmen – bereits erprobte Realität sind. Weitere Ideen befinden sich seit Jahren in der Schublade für künftige Schritte, sobald die Zeit reif ist. Hinter meinen Ideen steht mehr als die Lösung aktueller Probleme. Sie sind Teil der „*Erneuerung der Erde*“.

Es gibt viele Stoffe und chemische Substanzen, die die Heilung bestimmter Krankheiten enorm beschleunigen könnten. Sie werden aber aus genau diesem Grund verboten, damit einige Interessengruppen vor preiswerter Konkurrenz geschützt werden.

Es gibt auch viele Wirkungen preiswerter Stoffe, die noch nicht erkannt oder erforscht sind. Außerdem kann die *Erweiterte Quantenphysik* Wirkungen von Substanzen oder bekannten Heilmitteln ermöglichen, die es im Universum vorher noch nicht gab.

Die Erforschung und Umsetzung der Möglichkeiten zur Verbesserung der Gesundheit ist nicht das Problem, sondern der Umstand, dass Krankheit einer der lukrativsten Märkte ist.

Die Verwirklichung des Karmas für alle, die die Heilheit der Menschen, Tiere, Pflanzen und der gesamten Natur behindern oder sogar verhindern wollen, wird den Weg für ungeahnte Entwicklungen frei machen.

Dann wird auch *Ēywa* ihre Ideen zur Heilung schwer heilbarer oder bis jetzt als unheilbar betrachteten Krankheiten bekannt geben.